

[10479.] **A. Grüneberger & Co.** in Dels suchen billig und gut erhalten:  
1 Ueber Land u. Meer 1861. 3. Jahrg.

[10480.] **Victor v. Zabern** in Mainz sucht:  
1 Combe, d. Wesen d. Menschen, deutsch v. Hirschfeld. Bremen 1838, Heyse.

[10481.] **Fr. Weiß** in Grünberg sucht:  
1 Hackländer, Ueber Land u. Meer. 3. Jahrg. 1—3. Qu. od. Nr. 1—39.

[10482.] **W. Erbe** in Hoyerwerda sucht antiqu.:  
1 Brougnart, Traité des arts céramiques et des poteries. Paris 1843.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[10483.] **Otto Meißner's Verlag** in Hamburg bitet um schleunige Rücksendung von:  
Staatsarchiv 1864. 1. Heft.

[10484.] Zurück! — Dringend bitte schleunigst zurück alle disponibeln Expl. von:  
Evangel. Volksschule. VIII. 1.  
Heft 2. wurde an alle Handlungen versendet, welche die Fortsetzung verlangt haben.  
Brandenburg, 23. Mai 1864.

**Th. Vallien.**

[10485.] Wir ersuchen diejenigen Handlungen, welche  
Mill, politische Oekonomie. 2. Auflage, ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, dringend, es uns zu remittiren. Unser Vorrath ist nur noch sehr klein.  
Hamburg, 24. Mai 1864.

**Perthes-Besser & Mauke.**

[10486.] Bitte um Rücksendung sämtlicher disponirten und à cond. versandten Exemplare von  
Bode's Reisetaschenbuch  
bis zum 1. Septbr., da die Auflage stark zu Ende geht; selbstverständlich kann das Buch jetzt nur noch fest geliefert werden.  
Eisleben, 30. Mai 1864.

**Kubut'sche Buchhandlung.**  
(E. Gräfenhan.)

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[10487.] Zu baldigem Antritte suche ich einen jüngeren Gehilfen, der schnell und sicher arbeitet; nur Gutempfohlene wollen sich melden.  
Magdeburg, im Mai 1864.

**V. Schaefer's Buchh.**  
A. Rüdiger.

[10488.] Eine namhafte Berliner Verlags- handlung sucht einen geschäftsgewandten Gehilfen zu baldigem Eintritt. Gehalt vorerst 300  $\mathfrak{f}$ , bei entsprechenden Leistungen baldige Zulage. Gef. Offerten unter der Chiffre G. H. wird die Exped. d. Bl. zu befördern die Güte haben.

[10489.] Ein tüchtiger Geschäftsführer, womöglich unverheiratet, wird für eine mittlere Buchdruckerei, verbunden mit Verlags- handlung, Steindruckerei, Schriftgießerei und Notendruckerei, in einer Stadt Mitteldeutsch- lands gegen entsprechendes Honorar baldigst zu engagiren gesucht. Der Vorzug würde einem Buchhändler gegeben, der schon einige Zeit in einem solchen Geschäft gearbeitet. Adresse: W. G. F. Nr. 10. franco an die Exped. d. Bl.

[10490.] Seit Jahren kränklich, sehe ich mich veranlaßt, für mein Antiquariat, verbunden mit dem Recht zum Buchhandel, einen tüch- tigen Gehilfen zu suchen, dem ich in kurzem die Führung des Geschäfts würde mit Ruhe anvertrauen können. Gefällige Anträge wollen entweder an Herrn Buchhändler Weng- ler in Leipzig oder direct an mich gerichtet werden.

**J. Ulrich** in Stuttgart.

[10491.] Bei mir wird zum 1. Juli eine Gehilfenstelle offen. Persönlichkeiten, die den Musikalienhandel wirklich erlernt, Gewandtheit im Umgang mit Publicum besitzen, der französischen (wenn mög- lich auch englischen) Sprache vollständig mächtig sind, nur solche wollen sich um- gehend direct melden.

**Bernhard Friedel** in Dresden.

[10492.] Bei **Tobias Köfler** in Mannheim ist die Stelle eines zweiten Gehilfen sogleich mit einem jüngeren Manne zu besetzen, welcher im Sortiment des Buch- wie Musikalien- handels bewandert ist.

Gef. Offerten sind direct erbeten.

[10493.] Offene Stelle in Wien. — Für eine namhafte Kunsthandlung in Wien wird als Gehilfe ein Mann von reiferem Alter gesucht, der vollkommen verläßlich und ver- trauenswürdig, mit den Plagsverhält- nissen schon bekannt, in dem Verkaufsges- chäfte mitzuwirken und die darauf bezüglichen Bücher und die Tagescasse zu führen hätte. — Schriftliche Anträge unter der Chiffre A. Z. übernimmt aus Gefälligkeit Herr Fr. Manz in Wien.

[10494.] In meiner Buchhandlung wird am 1. September l. J. die erste Gehilfenstelle va- cant, zu deren Wiederbesetzung ich einen tüch- tigen, in der Correspondenz und Buchführung geübten jungen Mann zu engagiren suche. Gehalt 300  $\mathfrak{f}$ . nebst freier Station.

Randau, Pfalz, 25. Mai 1864.

**Ed. Kaufler.**

[10495.] Für einen illustrierten Verlag wird unter günstigen Bedingungen ein Gehilfe ge- sucht, der genügende Kenntnisse im Zeichnen und der Holzschnidekunst besitzt, um die Her- stellung von Illustrationen überwachen und beurtheilen zu können. Ferner würde dem- selben die hierauf bezügliche Buchführung ob- liegen, für welche größte Accurateffe und Sauberkeit beansprucht wird. — Offerten nebst Beifügung von Zeugnissen unter X. # 555. in der Exped. d. Bl.

[10496.] Der Unterzeichnete sucht zu baldigem Eintritt einen strebsamen jungen Gehilfen, der kürzlich die Lehre verlassen hat.

**J. P. Bachem** in Cöln.

[10497.] Zum baldigsten Eintritt sucht eine oesterreichische Sortimentbuchhandlung einen tüchtigen Gehilfen zur selbständigen Leitung einer Filialhandlung in einem frequenten Bade- orte. Kenntniß der französischen und eng- lischen Sprache ist nothwendig, die Erlegung einer Caution Bedingung. Offerten sub A. Z. unter Beifügung der Zeugnisse hat Herr W. Engelmann in Leipzig die Güte entgegen zu nehmen.

[10498.] In unserm Geschäfte ist die Lehr- lingsstelle offen, die wir baldigst durch einen mit tüchtigen Schulkenntnissen versehenen jun- gen Mann zu besetzen wünschen.

Zürich.

**Meier & Zeller.**

[10499.] Ein sehr lebhaftes Sortimentgses- chäft in einer süddeutschen Residenz sucht zum baldigen Eintritt einen Lehrling oder Volontär. Offerten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre U.

#### Gesuchte Stellen.

[10500.] Ein gelernter Sortimenter, der auch in dieser Branche in einer Universitätsstadt conditionirt hat und nun seit mehreren Jahren in einem bedeutenden Antiquariatsgeschäft ar- beitet, sucht eine, etwa in 3 Monaten anzu- tretende Stelle in einem größeren Antif- quariat, die ihm Gelegenheit zu weiterer Ausbildung bietet. Herrn K. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig wird die Güte haben, nähere Auskunft zu erteilen.

[10501.] Ich suche für einen jungen Mann, militärfrei, welcher in meinem Geschäfte er- zogen und 7 Jahre bei mir arbeitete, zu Michaelis in einer größeren Sortiments- und Verlagsbuchhandlung eine Stelle.

Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Offerten erbitte direct.

Braunschweig, 25. Mai 1864.

**George Westermann.**

[10502.] Ein militärfreier Gehilfe, seit 1857 im Buchhandel, sucht zu Michaelis oder auch etwas früher eine Stelle in einem größeren Sortimentgeschäft.

Gefällige Offerten übernimmt die Buch- handlung von H. Schöpf in Dresden.

[10503.] Ein bestens empfohlener junger Mann, mit dem Buch- und Musikalien-Sortiments- geschäfte vollständig vertraut, sucht unter be- scheidenen Ansprüchen eine Stellung zum 1. Juli. Adressen werden unter M. A. durch die Musikalienhandlung des Herrn Eugen Sim- mel in Berlin erbeten.

[10504.] Ein junger Mann, der bereits 2½ Jahre in einer kleineren Sortimentshandlung als Lehrling arbeitete und von seinem bisherigen Prinzipal empfohlen wird, ist in der Lage, für den Rest seiner Lehrzeit einen andern Prinzipal zu suchen, erbittet sich aber von diesem freie Kost und Wohnung.

Gef. Offerten sub Chiffre R. L. befördert die Exped. d. Bl.

### Bermischte Anzeigen.

[10505.] **Maculatur**  
kauft und bittet um Proben mit Preisangabe  
**Fritz Badstübner's Buchh.** in Zwickau.